



Geschäftsordnung

der Arbeitsgemeinschaft für Minimal Invasive Chirurgie - A M I C der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie

A) Definition der Arbeitsgemeinschaft für Minimal Invasive Chirurgie

Die Arbeitsgemeinschaft für Minimal Invasive Chirurgie (AMIC) ist eine Teilorganisation der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie. Die AMIC ist kein eigener Verein, sondern eine Arbeitsgruppe der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie und durch diese Gesellschaft vereinsrechtlich repräsentiert. Operativ agiert die AMIC vereinsähnlich. Alle Mitglieder der AMIC müssen auch Mitglieder der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie sein.

Mitglieder der AMIC sind im Sinne einer Blockmitgliedschaft gleichzeitig auch Vollmitglieder der EAES (European Association for Endoscopic Surgery).

Der Vorstand:

Der Vorstand besteht aus der/dem PräsidentIn, der/dem Past-PräsidentIn, der/dem SekretärIn, der/dem KassiererIn und 2 Kassa-PrüferInnen sowie den VertreterInnen unten genannter Gesellschaften. Der Vorstand kann nach Bedarf auf mehrheitlichen Beschluss des Vorstandes auch durch 2 beratende Vorstandsmitglieder erweitert werden. Dies soll vor allem dazu dienen, dass VertreterInnen möglichst vieler Landesteile/Institutionen Mitglieder des Vorstandes der AMIC sind.

Die/der PräsidentIn ist stimmberechtigtes Mitglied des Vorstandes der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie und unterrichtet diesen im Rahmen dessen Vorstandssitzungen über die Tätigkeiten der AMIC. Zur Koordinierung der Ausbildungs- und Fortbildungstätigkeiten der AMIC sind weiters die/der jeweilige PräsidentIn der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgische Forschung (ehemals Experimentelle Chirurgie), die/der FortbildungsreferentIn der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie, die/der PräsidentIn des Berufsverbandes Österreichischer Chirurgen (BÖC) und die/der PräsidentIn der Österreichischen Gesellschaft für Herz- & Thoraxchirurgie ständige Mitglieder des Präsidiums (Vorstands).

B) Ziel der Arbeitsgemeinschaft für Minimal Invasive Chirurgie (AMIC)

Die nachfolgend formulierten Ziele können jederzeit vom Vorstand einstimmig abgeändert oder erweitert werden:

1. Ein vereinigttes Auftreten der ChirurgInnen in Fragen der Minimal Invasiven Chirurgie gegenüber anderen Fachgesellschaften und öffentlichen Stellen zu ermöglichen.
2. Den Wissensstand und operativen Standard in der Minimal Invasiven Chirurgie in unserem Lande anzuheben.
3. Eine Vereinheitlichung der operativen Techniken auf der Basis des neuesten Wissensstandes zu erreichen.
4. Nationale und Internationale multizentrische Studien auf diesem Gebiet durchzuführen.
5. Den Standard für die auszubildenden ChirurgInnen (Operationskatalog) für die Zukunft zu erstellen und zu vereinheitlichen.
6. Die Kooperationen zu anderen meist ausländischen Fachgesellschaften zu intensivieren.
7. Jährlich stattfindende Schwerpunktsymposien über Minimal Invasive Chirurgie, spezielle Sitzungen im Rahmen des Österreichischen Chirurgenkongresses und Fortbildungsseminare bzw. Ausbildungskurse zu organisieren.



C) Organisation der Arbeitsgemeinschaft für Minimal Invasive Chirurgie (AMIC)

1) Vorstand

Der Vorstand muss sich mindestens 2x jährlich treffen. Von den Mitgliedern des Vorstands sind 5 Funktionen durch Wahl mit einfacher Mehrheit zu besetzen: PräsidentIn, SekretärIn, KassierIn, 2 Kassa-PrüferInnen.

- a) Die/der PräsidentIn hat die Aufgabe, die AMIC im Vorstand der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie und nach außen hin zu repräsentieren. Sie/er beruft die Vorstandssitzungen und die Generalversammlung ein und erstellt die Tagesordnung. Die Amtszeit beträgt 3 Jahre. Nach Ablauf dieser Amtszeit ist eine unmittelbare Wiederwahl nicht möglich, außer der Vorstand befürwortet mit einfacher Mehrheit eine Wiederwahl.
- b) Für die Wahl der/des SekretärIn gelten sinngemäß die Regeln der Wahl der/des PräsidentIn. Sie/er hat die Aufgabe, die/den PräsidentIn zu unterstützen und zu vertreten, das Protokoll der Vorstandssitzung zu führen und dieses an die Mitglieder des Vorstands auszusenden.
Die/der (Kongress-)SekretärIn hat weiters die Aufgabe, zusammen mit der/dem jeweiligen PräsidentIn, das Schwerpunktsymposium und die Sitzungen der AMIC im Rahmen des Österreichischen Chirurgenkongresses zu organisieren und zu koordinieren.
- c) Die/der KassierIn ist die/der FinanzreferentIn der Arbeitsgemeinschaft. Somit ist sie/er gemeinsam mit der/dem PräsidentIn auf dem AMIC-Konto zeichnungsberechtigt.

Zu ihrer/seiner Entlastung müssen vor der Generalversammlung 1x jährlich beide Kassa-PrüferInnen den Kassabericht gelesen und durch Unterschrift verifiziert haben. Außerdem ist eine kalenderjährliche Aufstellung der Einnahmen/Ausgaben an eine(n) SteuerberaterIn zur Überprüfung weiterzuleiten und dieses mit dem Bericht der/des SteuerberaterIn an die/den KassierIn der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie zu übergeben. Offizieller Inhaber des AMIC Kontos ist die Österreichische Gesellschaft für Chirurgie, verfügbare ist ausschließlich der AMIC Vorstand.

Die Bankverbindung lautet:

Kontoinhaber: Österr. Ges. f. Chirurgie / AMIC
Steiermärkische Bank und Sparkassen
Kontonummer: 00004-283305
BLZ: 20815
IBAN: AT68 2081 5000 0428 3305
BIC: STSPAT2GXXX

Der Vorstand hat bei der Bestellung der/des SekretärIn oder der/des PräsidentIn ein Vetorecht. Seine Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst.

D) Tätigkeiten und Arbeitsprogramm der AMIC

1. Erhebung des Status Quo der Minimal Invasiven Chirurgie in Österreich und in den einzelnen Bundesländern bzw. klinischen Institutionen.
2. Ausarbeitung eines Ausbildungs- u. Fortbildungsprogrammes für alle ChirurgInnen, insbesondere für die in Ausbildung stehenden KollegInnen.
3. Beratung und Koordination von klinischen und tierexperimentellen Studien
4. Koordination und Kooperation der Forschung, vor allem auf technologischem Gebiet mit der einschlägigen Industrie.
5. Abhaltung von wissenschaftlichen Veranstaltungen und Arbeitstreffen:



- Im Rahmen des jährlichen Österreichischen Chirurgenkongresses
- Jährliches Schwerpunktsymposium (3-Ländertreffen) und
- Mitorganisation bei anderen in- und ausländischen Veranstaltungen über die Minimal Invasive Chirurgie.

Die Organisation dieser Veranstaltungen wird von der/vom PräsidentIn oder von einer(m) Beauftragten in Zusammenarbeit mit der/dem KongressekretärIn erledigt.

Während die Veranstaltung des Österreichischen Chirurgenkongresses den Problembereich der Minimal Invasiven Chirurgie in ihrer gesamten Breite darstellen soll, soll beim Schwerpunktsymposium vorrangig ein engeres Teilgebiet der Minimal Invasiven Chirurgie behandelt werden.

6. Organisation von Ausbildungskursen.

E) Mitgliederverwaltung

Die Aufforderung zur Mitgliedbeitragszahlung erfolgt zeitgerecht unter Kontrolle der/des KassierIn per Post oder E-Mail.

Es werden € 90,00 (FachärztInnen) bzw. € 70,00 (AssistenzärztInnen) eingehoben.

Finanzielle Ausgaben können zusätzlich durch

- Zuschüsse der Österr. Gesellschaft für Chirurgie
- Kongresseinnahmen
- Sponsoren (Pool)

gedeckt werden.

F) AMIC Sekretariat

Eine/ein wissenschaftliche/r MitarbeiterIn unterstützt PräsidentIn, SekretärIn und KassierIn in organisatorischen und postalischen Belangen sowie in der Verwaltung und Aktualisierung der Mitgliederdatei gegen Honorarlegung.

G) Änderungen der Geschäftsführung und Auflösung der AMIC

Allfällige Änderungen der Geschäftsordnung, sowie die Auflösung der AMIC werden vom Vorstand beschlossen. Für diese Beschlüsse ist eine 2/3 Mehrheit aller Mitglieder des Vorstands notwendig. Unabhängig von der Zahl der bei den entsprechenden Sitzungen physisch anwesenden Personen.

Für den Vorstand der AMIC

Prim. Univ.-Prof. Dr. Reinhard MITTERMAIR, FACS, FEBS

Präsident der AMIC 2018-2021